

Algorithmen und Datenstrukturen II

SoSe 2011, **2. Aufgabenblatt**, Abgabe 11.05.2010

Aufgabe 5

7 Punkte

Der gerichtete Graph G sei durch die folgende Kantenliste definiert.

6, 8, 1, 2, 2, 3, 3, 1, 3, 4, 4, 5, 5, 4, 5, 6, 3, 6

- Benutzen Sie den Tarjan-Algorithmus beginnend beim Knoten 1, um die starken Zusammenhangskomponenten von G zu berechnen. In der Schleife innerhalb von `Tarjan-visit` werden die Kindsknoten u des aktuellen Knotens v in aufsteigender Reihenfolge der Indizes bearbeitet. Geben Sie jeweils nach Beendigung dieser Schleife `v`, `in[v]` und `l[v]` an, sowie ggf. die vom Programm erzeugte Ausgabe einer starken Zusammenhangskomponente. (5 Punkte)
- Zeichnen Sie G und dessen Komponentengraphen G^* . Benennen Sie dabei die starken Zusammenhangskomponenten von G mit a, b, \dots , in der Reihenfolge, in der sie vom Tarjan-Algorithmus im vorigen Aufgabenteil gefunden wurden. (2 Punkte)

Aufgabe 6

9 Punkte

Ein Flussnetzwerk mit der Knotenmenge $\{q, a, b, c, d, s\}$ habe genau die folgenden Kanten.

$(q, b, 6, 5)$, $(q, d, 7, ?)$, $(b, a, 3, 2)$, $(b, c, 4, 1)$, $(b, d, 5, ?)$, $(a, s, 4, ?)$, $(d, c, 6, 6)$, $(c, s, 9, ?)$

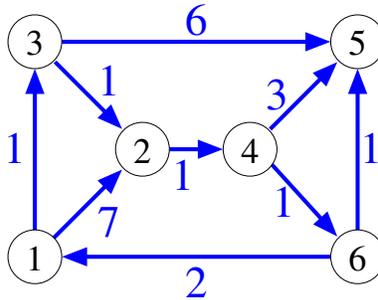
Hierbei bedeutet ein 4-Tupel (v, w, κ, ϕ) , dass die Kante (v, w) eine Kapazität κ besitzt, von der derzeit ϕ genutzt wird.

- Errechnen Sie die fehlenden (durch ? ersetzten) ϕ -Werte, so dass sich ein gültiger Fluss ergibt. Zeichnen Sie das gegebene Flussnetzwerk und schreiben Sie an jede Kante die Werte ϕ, κ . (3 Punkte)
- Zeichnen Sie den Restgraphen des Flussnetzwerks. (3 Punkte)
- Geben Sie alle zunehmenden Wege und das jeweilige Minimum der verfügbaren Restkapazität an. (3 Punkte)

Aufgabe 7

10 Punkte

Gegeben sei der folgende gewichtete gerichtete Graph $G = (V, E, w)$.



- (a) Benutzen Sie den Dijkstra-Algorithmus, um die Längen der kürzesten Pfade von Knoten 1 zu allen anderen Knoten zu berechnen. Geben Sie nach direkt nach jeder Extraktion eines Knotens aus der Queue und nach Abschluss der Berechnung für alle Knoten $i \in \{1 \dots 6\}$ den aktuellen Wert $D[i]$ an. (5 Punkte)
- (b) Betrachten Sie nun eine Variante des Dijkstra-Algorithmus, bei der die Knoten in der Reihenfolge einer normalen Breitensuche bearbeitet werden anstatt in der Reihenfolge der Priority-Queue. Im konkreten Fall werden die Knoten in der Reihenfolge 1, 2, 3, 4, 5, 6 aufgerufen. Wiederholen Sie Aufgabenteil (a) mit dieser Variante. Erhalten Sie dasselbe Endergebnis für das Array D ? (5 Punkte)

Aufgabe 8

3 Punkte

Seien $G = (V, E)$ ein gerichteter Graph, $s \in V$, und $B = (V, T)$ ein Baum aus Breitensuche (BFS-Baum) auf G beginnend bei s . Sei $v \in V$ beliebig. Zeigen Sie, dass die kürzeste Pfadlänge von s zu v auf G gleich der kürzesten Pfadlänge von s zu v auf B ist. Die Kanten von G werden ungewichtet betrachtet, bzw. jede Kante $e \in E$ hat Gewicht $w(e) = 1$.